

	<p>Objekt: Gänsesäger</p> <p>Museum: Naturkundemuseum im Ottoneum Steinweg 2 34117 Kassel 0561 / 787 4066 naturkundemuseum@kassel.de</p> <p>Sammlung: Historische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: NMOK DIV 0206</p>
--	---

## Beschreibung

Gänsesäger - *Mergus merganser* Linnaeus, 1758

Der Name des Malers dieses Bildes ist nicht bekannt. Das Bild zeigt einen männlichen Gänsesäger. Der Vogel ist normal gefärbt, so dass die Bildunterschrift etwas unverständlich ist. Die Bemerkung über die besondere Farbgebung könnte damit zu erklären sein, dass auf dem Durchzug überwiegend Weibchen, die ganz anders gefärbt sind, beobachtet worden waren.

Entenfänge sind speziell für den Fang von Wildenten angelegte Teiche. Das Bild könnte als Dokument einer Rarität oder auch als zoologische Lehrtafel für das Naturalienkabinett gemalt worden sein. Der Gänsesäger wurde damals als für die Teichwirtschaft schädlicher Vogel betrachtet. Die Kenntnis des Tieres war daher wichtig.

Beschriftung: "Anno 1627 dem 21 November ist dieser Vogell auf der/ Fulda beim Entenfang geschossen worden, der Far=/ ben sonst niemals am selbigen gesehen worden"

## Grunddaten

Material/Technik:

Öl auf Leinwand, Spannrahmen

Maße:

Höhe: 62,5 cm, Breite: 71,2 cm

## Ereignisse

Gemalt wann 17. Jahrhundert

wer

wo Kassel

[Zeitbezug] wann 1627

wer

wo

## Schlagworte

- Malerei
- Tierdarstellung
- Vogel